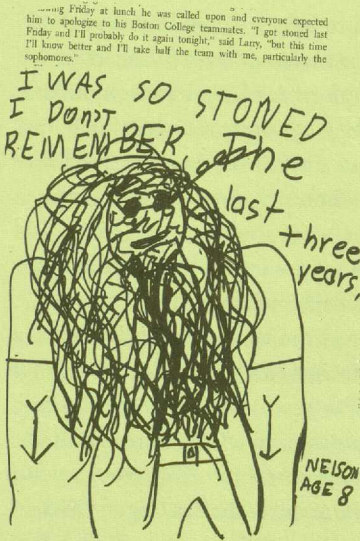


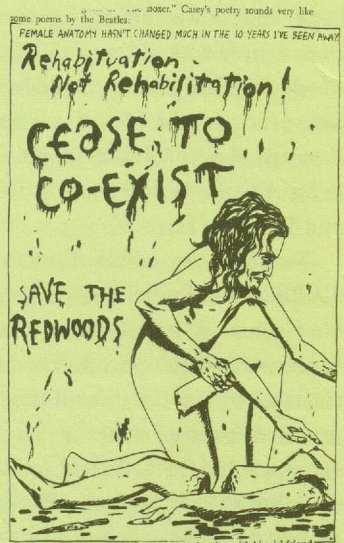
Das Bild der Hippies, gezeigt in der Hand ihrer Väter, kündigte unzweifelhaft an, daß nun der Konflikt von einer Generation aufgemacht wurde, die dazu – so wollte es die Legende der antiäutoritären Erziehung – gar keinen Grund hatte. Die Eltern waren sich wieder einmal sicher, daß es ihren Kindern in dieser Sache besser gegangen sei als ihnen selbst. Das Zitat des Propagandabildes rekonstruierte aber den Begriff der Autorität, von der man genug hatte, und ließ gleichzeitig wissen, daß man sich diesmal gegenüber der Gewalt zur Distanzierung nicht zwingen lassen würde.

Mit den schönen Leichen ging es außerdem auch um die Frage nach der Funktion von Kunst: Im ideologischen Gefüge der Hippies und ihrer Erben war die Kunst auf dem Weg zu ihrer Verwirklichung – in Pettibons Szenarien ist es das hemmungslose Bemalen des nackten Körpers oder die ebenso hemmungslose Schmiererei mit Blut an den Wänden – in den Dienst an der guten Sache genommen worden und

49]



... Sometimes, on stage, I wake up and I don't even know where I am. I'm just floating on these sounds, sometimes I look over and this music's happening, I hear...



Aus: *Tripping Corpse 12, 1990*

Aus: *Tripping Corpse 12, 1990*